



TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/00751**
Datum: 25.03.2015
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser:
Plandatum:

Betreff: Wirtschaftsplan 2015 der Zoologischer Garten Halle GmbH

1. Dem Wirtschaftsplan 2015 wird zugestimmt.
2. Die Mittelfristplanung bis 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkung:

Produkt 1.25301	Zoologischer Garten (Transferleistung)	3.054.500,00 EUR
-----------------	--	------------------

Produkt 825301010	Zoologischer Garten - Kapitalerhöhung	255.600,00 EUR
-------------------	---------------------------------------	----------------

Begründung:

I. Vorbemerkungen

Die Stadt Halle (Saale) ist **alleinige Gesellschafterin** der Zoologischer Garten Halle GmbH.

Der Gesellschaftsvertrag (GesV.) der Zoologischer Garten Halle GmbH enthält folgende Regelungen zur Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan:

1. Dem **Aufsichtsrat** obliegt gemäß § 10 Abs. 2 b) GesV. der Vorschlag über den jährlich vorab aufzustellenden Wirtschaftsplan.
2. Der **Gesellschafterversammlung** unterliegt gemäß § 7 Abs. 2 i) GesV. die Entscheidung über den Vorschlag des Aufsichtsrates über den jährlich im Voraus aufzustellenden Wirtschaftsplan.

Der Aufsichtsrat hat den Wirtschaftsplan 2015 anlässlich seiner Sitzung am 21. November 2014 mit Änderungsempfehlungen beschlossen und empfiehlt der Gesellschafterversammlung den Wirtschaftsplan der Zoologischer Garten Halle GmbH für das Geschäftsjahr 2015 zu beschließen.

II. Zuständigkeit des Finanzausschusses

Der **Finanzausschuss** entscheidet abschließend, gemäß § 6 Abs. 4 Ziff. 6 der am 10.01.2015 in Kraft getretenen **Hauptsatzung der Stadt Halle (Saale)** über **Gesellschafterbeschlüsse zu städtischen Beteiligungen**, sofern diese **nicht** zwingend durch den Stadtrat zu fassen sind.

Eine **zwingende Entscheidungsbefugnis** des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) gemäß § 45 Abs. 2 Kommunalverfassungsgesetz (KVG) ist **nicht** gegeben.

III. Wirtschaftsplan 2015

Der **Wirtschaftsplan** bestehend aus:

- Gewinn- und Verlustrechnung 2015 - 2019,
- Finanzplanung 2015 - 2019,
- Bilanzplanung 2015 - 2019,
- Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan 2015 - 2019,
- Personal-, Investitions- und Instandhaltungsplan 2015 – 2019,
- Planerläuterungen.

Die Planung der Gesellschaft wird wesentlich von den zugrunde gelegten **Entwicklungsmaßnahmen der Gesellschaft** geprägt. Die Wirtschaftsplanung nimmt die Umsetzung eines dem Aufsichtsrat noch vorzulegenden **Gastronomiekonzeptes** (teilweise Einplanung von Personalstellen, Sachkosten und Investitionen) teilweise vorweg. Dazu gehören die Vorbereitungen für die ab 2016 geplante **Übernahme der Zoogastronomie**, der damit einhergehenden **Investitionen** sowie **umfangreicher Instandhaltungsmaßnahmen** im Planjahr.

Ertragslage

Die Gesellschaft plant für das Jahr 2015 mit einem **Jahresverlust** in Höhe von **35 TEUR**. In den Folgejahren bis 2019 werden die Jahresergebnisse ebenfalls **negativ** geplant.

Die **Umsatzerlöse** für das Jahr 2015 in Höhe von 1.399 TEUR werden unverändert zur Planung für 2014 sowie zu der Erwartung für das Jahr 2014 ausgewiesen. Die Umsatzerlöse werden mittelfristig bis zum Jahr 2019 unverändert fortgeschrieben.

Die **Zahl der Besucher** wird mit **300.000** entsprechend dem V-Ist für 2014 und der Vorjahresplanung geplant. Die geplanten 300.000 Besucher werden mittelfristig konstant fortgeschrieben.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** werden mit 5.310 TEUR (V-Ist 2014: 4.940 TEUR) angesetzt. Der Anstieg im Planjahr im Vergleich zu der Erwartung für 2014 ist auf den **um 400 TEUR erhöhten Betriebskostenzuschuss der Stadt Halle zurückzuführen**. Für das Jahr 2016 werden die sonstigen betrieblichen Erträge mit 5.770 TEUR ausgewiesen. Ab dem Jahr 2017 werden diese dann bis zum Jahr 2019 (5.190 TEUR) abnehmend geplant.

Die **Materialaufwendungen** für das Geschäftsjahr 2015 werden in Höhe von 1.198 TEUR (V-Ist 2014: 903 TEUR) geplant. Im Jahr 2016 werden die Materialaufwendungen aufgrund der erhöhten Investitionen in die gastronomische Infrastruktur mit 1.698 TEUR angesetzt. Mittelfristig bis zum Jahr 2019 werden die Materialaufwendungen mit 1.198 TEUR fortgeschrieben.

Die **Instandhaltungsaufwendungen** für das Jahr 2015 werden in Höhe von 403 TEUR (V-Ist 2014 von 198 TEUR) ausgewiesen. Die Aufwendungen für Instandhaltungen werden bis zum Jahr 2019 in Höhe von 403 TEUR fortgeschrieben.

Die **Personalaufwendungen** für 2015 werden mit 3.043 TEUR (V-Ist 2014: 2.988 TEUR) angesetzt. Der Anstieg der Personalkosten wird vorlagengemäß im Wesentlichen durch die geplante Einstellung eines Gastronomieleiters ab Mitte 2015 begründet. Mittelfristig werden Personalaufwendungen in Höhe von 3.043 TEUR bis 2019 unverändert fortgeschrieben.

Vermögenslage

Das **Vermögen der Gesellschaft** wird für das Jahr 2015 mit 21.780 TEUR (V-Ist 2014: 23.630 TEUR) ausgewiesen. Mittelfristig bis 2019 (14.050 TEUR) wird mit einem abnehmenden Vermögen der Gesellschaft geplant.

Die **Kapitalrücklage** für das Jahr 2015 wird mit 8.327 TEUR (V-Ist 2014 von 8.352 TEUR) ausgewiesen. Die Kapitalrücklage wird bis zum Jahr 2019 (7.659 TEUR) abnehmend geplant.

Finanzlage

Der **Bestand an liquiden Mitteln** wird für das Planjahr mit 30 TEUR (V-Ist 2014: 30 TEUR) ausgewiesen. Mittelfristig bis zum Jahr 2019 werden die liquiden Mittel unverändert fortgeschrieben.

Die Gesellschaft plant im Jahr 2015 **Investitionen** in Höhe von 256 TEUR. Für das Jahr 2016 sieht die Planung Investitionen, vor allem in den Bereich der gastronomischen Infrastruktur, in Höhe von 756 TEUR vor. Für den Zeitraum 2017 bis 2019 werden jährliche Investitionen von 256 TEUR eingeplant.

Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Für das Planjahr 2015 weist die Zoologischer Garten Halle GmbH einen im Vergleich zum Vorjahr **um 400 TEUR höheren Betriebskostenzuschuss** der Stadt Halle (Saale) in Höhe von **3.054.500,00 EUR** aus.

Die Zoologischer Garten Halle GmbH plant für 2015 mit einer im Vergleich zum Vorjahr unveränderten **Kapitalerhöhung für Investitionen** der Alleingesellschafterin in Höhe von **255.600,00 TEUR**.

Die vorliegende **Mittelfristplanung** wird zur Kenntnis genommen. Mittelfristig bestehende Abweichungen zu städtischen Haushaltsansätzen sind im Zuge der Festlegungen zur strategischen Neuausrichtung der Gesellschaft zu beseitigen.

Hinweis:

Die Stellungnahme der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) zum Wirtschaftsplan 2015 der Zoologischer Garten Halle GmbH liegt der schriftlichen Ausfertigung der Beschlussvorlage bei.

Es wird um antragsgemäße Entscheidung gebeten.

Anlagen:

Der **Wirtschaftsplan** bestehend aus:

- Gewinn- und Verlustrechnung 2015 - 2019,
- Finanzplanung 2015 - 2019,
- Bilanzplanung 2015 - 2019,
- Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan 2015 - 2019,
- Personal-, Investitions- und Instandhaltungsplan 2015 – 2019,
- Planerläuterungen.